

NPD-Stadtverordneter Ronny Zasowk
Postfach 101413
03014 Cottbus

Stadtverwaltung Cottbus
Büro für Stadtverordnetenangelegenheiten
Christian Hauk
Erich-Kästner-Platz 1
03046 Cottbus

Cottbus, den 2. April 2019

Anfrage zur Stadtverordnetenversammlung am 24. April 2019

Thema: Grundstücke in Groß Gaglow

Der Rechtsstreit zwischen der „Jewisch Claims Conference“ und mehreren Bürgern in Groß Gaglow um die vermeintliche „Rückgabe“ der Grundstücke währt nun bereits seit fast zwei Jahrzehnten. Die meist älteren Bewohner der entsprechenden Häuser leben in ständiger Angst, dass sie ihr Hab und Gut noch verlieren werden. Einige berichten, dass sie der Rechtsstreit und die anhaltende Ungewissheit krank gemacht haben.

1. Mit welchen Maßnahmen hat sich die Stadt Cottbus bzw. die Rathauspitze in den letzten Jahren für die betroffenen Bürger stark gemacht?
2. Wenn keine Maßnahmen erfolgt sein sollten: Wie wird das begründet?
3. Welche Maßnahmen sind künftig geplant, um den betroffenen Bürgern den Rücken zu stärken und sie in ihrem Rechtsstreit zu unterstützen?

Ich bitte um mündliche und schriftliche Beantwortung der Fragen.

Mit freundlichen Grüßen

Ronny Zasowk